

Stellenausschreibung

Der Burgenlandkreis liegt mit einer Fläche von 1.414 km² im Süden des Bundeslandes Sachsen-Anhalt und im Zentrum von Mitteldeutschland. Attraktivität und Image des Landkreises (www.blkamore.de) werden maßgeblich vom vielfältigen Erbe der alten Kulturlandschaft an Saale, Unstrut und Elster geprägt. Der Strukturwandel im Zuge des Ausstiegs aus der Braunkohle spielt in den nächsten Jahren eine entscheidende Rolle. Der Burgenlandkreis ist Bestandteil der Metropolregion Mitteldeutschland und hat eine moderne, bürgerorientierte und familienfreundliche Verwaltung mit rund 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern.

Im Bauordnungsamt des Burgenlandkreises ist am Dienort Weißenfels ab 01.10.2026 eine Stelle als

Sachbearbeiter vorbeugender Brandschutz (Brandschutzprüfer) (m/w/d)

in Vollzeit zu besetzen. Das jeweilige Arbeits-/Dienstverhältnis ist unbefristet.

Der Dienstposten ist mit Besoldungsgruppe A 10 bewertet. Für Bewerber/innen, die über die Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes sowie über die sonstigen beamtenrechtlichen Voraussetzungen verfügen, ist eine Berufung in das Beamtenverhältnis möglich.

Eine Besetzung im Beschäftigtenverhältnis ist möglich. Bei Vorliegen der tarifrechtlichen und persönlichen Voraussetzungen erfolgt die Eingruppierung in diesem Fall in die Entgeltgruppe 10 TVöD.

Die Brandschutzdienststelle im Bauordnungsamt des Burgenlandkreises ist im übertragenen Wirkungskreis für die Wahrnehmung der brandschutztechnischen Aufgaben im Rahmen der Brandsicherheitsschauen sowie für die Einhaltung der brandschutztechnischen Belange in Genehmigungsverfahren und im Vollzug des Sicherheitsrechts zuständig.

Zu den Tätigkeitsschwerpunkten dieser Stelle gehören:

- Organisation, Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Brandsicherheitsschauen
- Durchführung von Nachschauen und Unterrichtung anderer Behörden
- Veranlassung der Beseitigung von festgestellten brandschutztechnischen Mängeln einschließlich Durchführung ordnungsbehördlicher Verfahren
- Erarbeitung brandschutzrechtlicher Stellungnahmen in Genehmigungsverfahren
- Beratung in Angelegenheiten des vorbeugenden und abwehrenden Brandschutzes, einschl. Zusammenarbeit mit anderen Behörden und Dritten
- Wahrnehmung von Aufgaben des organisatorischen Brandschutzes

Wir erwarten von Ihnen:

- einen erfolgreich abgeschlossenen Hochschulabschluss (Diplomingenieur, Bachelor of Science / Engineering) in den Fachrichtungen Bauingenieurwesen, Sicherheit und Gefahrenabwehr oder in einer vergleichbaren technischen oder naturwissenschaftlichen Studienrichtung
- oder
- eine Laufbahnbefähigung für die Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt des feuerwehrtechnischen Dienstes
- sowie
- einen bereits erfolgreich absolvierten Lehrgang zum Brandschutzprüfer oder die Bereitschaft, den Lehrgang zum Brandschutzprüfer zu absolvieren
 - gute Kenntnisse im Brandschutz- und Baurecht des Landes Sachsen-Anhalt, Spezialkenntnisse über Bautechnologien, insbesondere zum Brandverhalten von Bauprodukten und Bauarten sowie Feuerwiderstandsanforderungen an Bauteile und Baukonstruktionen
 - wünschenswert sind eine hohe Überzeugungs- und Durchsetzungsfähigkeit, Kommunikationsstärke sowie Kritik- und Konfliktfähigkeit, Einsatzbereitschaft, eine selbstständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise, ausgeprägte Organisationsfähigkeit, Teamfähigkeit sowie ein gutes schriftliches und mündliches Ausdrucksvermögen

Notwendig sind der Besitz der Fahrerlaubnis Klasse B und die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen PKW für dienstliche Zwecke gegen Kostenerstattung nach den reisekostenrechtlichen Bestimmungen.

Wir bieten Ihnen:

- einen abwechslungsreichen Arbeitsplatz in einer modernen Verwaltung
- flexible Arbeitszeitregelungen
- Sozialleistungen des öffentlichen Dienstes
- kontinuierliche Weiterbildungen
- Betriebliches Gesundheitsmanagement
- Entgeltgruppe 10 TVöD / Besoldungsgruppe A 10
- 30 Tage Erholungsurlaub pro Kalenderjahr im Jahr sowie die bezahlte Freistellung am 24.12. und 31.12.
- Gewährung von vermögenswirksamen Leistungen sowie einer Jahressonderzahlung
- Alternatives Entgeltanreizsystem in Form einer Guthabekarte zur freien privaten Verfügung
- die Möglichkeit zum Fahrradleasing

Wir fördern die Vereinbarkeit von Beruf und Familie. Im Interesse der beruflichen Gleichstellung von Frauen und Männern sind Bewerbungen von Frauen ausdrücklich erwünscht.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung nach Maßgabe des SGB IX besonders berücksichtigt.

Sollten Sie an einer Tätigkeit beim Burgenlandkreis interessiert sein, freuen wir uns über Ihre Bewerbung! Ihre Bewerbung können Sie bis zum **07.05.2026** online unter www.burgenlandkreis.de einreichen.

Die von Ihnen übermittelten personenbezogenen Daten sind Voraussetzung für die Berücksichtigung im Auswahlverfahren. Mit der Übersendung Ihrer Bewerbungsunterlagen erklären Sie Ihr Einverständnis, dass Ihre personenbezogenen Daten für die Durchführung des Bewerbungsverfahrens gespeichert und verarbeitet werden.

Naumburg, den 21.04.2026

gez.

Peter Hoekstra

Personal-, Rechts und Ordnungsamtsleiter